

Düsseldorfer Stadttheater

Direktion: Ludwig Zimmermann



Freitag, den 19. Februar 1909: Abonnement 8

Saust und Margarete

Grosse Oper mit Ballett in 5 Aufzügen von Jules Barbier und Carré.
Musik von Ch. Gounod.

Spielleitung: Robert Leffler. Musikalische Leitung: Bruno Hartl.

Personen:

- | | |
|----------------|-------------------|
| Faust | William Miller |
| Mephistopheles | * * * |
| Valentin | Eduard Habich |
| Brander | Ernst Bedau |
| Margarete | * * * |
| Siebel | Elisabeth Bartram |
| Marte | Maria Staadt |

Studenten, Soldaten, Bürger, Mädchen und Frauen.

Ballett, arrangiert von der Ballettmeisterin Emilie Strigel-Senberg.
Im 2. Aufzuge: Walzer, ausgeführt von dem Ballettpersonal.

Im 4. Aufzuge: Bachanale, ausgeführt von Ida Schwenke, Sophie Biedenbach, Selma Seipel und dem Ballettpersonal.

- * * * Margarete: Emma Loeffler vom Stadttheater in Colmar als Gast auf Engagement.
- * * * Mephisto: Cornelius Barek vom Stadttheater in Dortmund a. G.

Nach dem 2. und 4. Aufzuge findet je eine längere Pause statt.
Umsetzungen infolge von Erkrankungen behält sich die Direktion vor.
Textbücher sind an der Kasse und bei den Billetteuren zu haben.

Kassenöffnung und Einlass 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende nach 10 1/2 Uhr.

Während der Ouvertüre sind sämtl. Eingangstüren zum Zuschauerraum geschlossen.

Preise der Plätze und der Billststeuer (Opernpreise):

	Mk.	Mk.	Mk.		Mk.	Mk.	Mk.
Prosceniumloge	7,25	u.	0,75	=	8,-		
I. Rang-Balkon d. erst. 3 Reih.	6,45	"	0,55	=	7,-		
I. Rang-Balkon d. hint. Reih.	4,65	"	0,45	=	5,-		
I. Rang-Mittelloge d. erst. 2 Reih.	4,50	"	0,50	=	5,-		
I. Rang-Mittelloge d. hint. Reih.	3,60	"	0,40	=	4,-		
I. Rang-Seitenloge d. erste Reihe (ausser Loge 1, 2, 3, 4)	4,05	"	0,45	=	4,50		
I. Rang-Seitenloge 1, 2, 3, 4, erste Reihe, 5-15 u. 6-16 zweite Reihe	3,60	"	0,40	=	4,-		
I. Rang-Seitenloge 1. u. 2. Platz 3. u. 4. I. Rang-Seitenloge 3. u. 4. Platz 3. u. 4. sow. dritte Reihe	3,15	"	0,35	=	3,50		
Parkettloge die ersten Reihen	3,60	"	0,40	=	4,-		
Parkettloge die hint. Reihen	3,15	"	0,35	=	3,50		
Parkett	3,00	"	0,40	=	4,-		
II. Rang-Balkon d. erst. 2 Reih.	2,25	"	0,25	=	2,50		
II. Rang-Balkon d. hint. Reih.	1,80	"	0,20	=	2,-		
II. Rang-Seitenloge d. erst. Reih.	1,80	"	0,20	=	2,-		
II. Rang-Seitenloge d. hint. Reih.	1,35	"	0,15	=	1,50		
II. Rang-Proscenium-Loge	1,35	"	0,15	=	1,50		
Sitzparterre	1,25	"	0,15	=	1,40		
Stehparterre	0,90	"	0,10	=	1,-		
Galerie	0,45	"	0,05	=	0,50		

Samstag, 20. Febr.: Abonnement 1

Die Haubenlerche

Krank: Franz de Paula.
Beurlaubt: Alfons Schützendorf-Bellwidt; Josefina von Hübbenet.

Programm 10 Pfg.

Sonntag, 21. Febr., nachmittags:
Keine Vorstellung.

Abends 7 Uhr: Abonnement 2
Lohengrin.

Feine
Pelzwaren
Bisegger-Kühn
Kasernenstr., Ecke Grabenstr.

Matthaei

Manufakturwaren
und Damenkonfektion

Schadowstrasse 36

Grösste Auswahl in
Wäsche u. Kleiderstoffen
vorteilhafte Qualitäten für
Konfirmations- und
Kommunions-Kleider
in weiss, schwarz und farbig.

Stahlwaren
Tonhallenstrasse 2, Graf
Adolfstrasse 58.
Flücker & Wildt.

Teppiche

Läufer — Dekorationen billigst.
Verkauf auch an Private.
Engros-Lager Hüttenstr. 48.
Kein Laden; das Lager ist nur
bis 6 Uhr nachmittags geöffnet.



Fritz Reuter

Hut- und Mützen-Manufaktur
34 Schadowstrasse 34

Grösstes und feinstes
Spezialgeschäft am Platze

Nur erstklassige Fabrikate des In-
und Auslandes
Fernsprecher Nr. 2459



Ibach-Pianos
Düsseldorf, Schadowstrasse 52

Plakate

u. Austragzettel

liefert in wirkungsvoller Ausführung
die Buchdruckerei des
„Düsseldorfer General-Anzeiger“
Königsallee 27.
Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Paladilhe, der Komponist der weltbekannten „Mandolinata“ und der Oper „Patrie“, zählte erst 16 Jahre, als ihm die glänzende Auszeichnung des Rompreises im Jahre 1860 zu Teil wurde. Die Preisbewerbung um den Prix de Rome fand damals im Akademiepalaste statt, in dem Logen für die Konkurrenten eingerichtet worden waren, und wenn die Bewerber ihre Arbeiten vollendet hatten, pflegten sie sich auf dem Hofe dem unschuldigen Vergnügen des Ballspielens mit Eifer zu widmen. Im Jahre 1860 war der junge Paladilhe einer der leidenschaftlichsten Ballspieler. Er war gerade dabei, dem Balle einen kräftigen Stoss zu geben, als er den Meister Berlioz erblickte, der aus dem Beratungssaale der Jury heraustrat. Er stürmte auf ihn zu und fragte hastig: „Bitte, mein Herr, wer hat den Preis erhalten?“ Berlioz mass den jungen Burschen mit einem befremdeten Blicke und sagte: „Was kann das dich interessieren, mein Bürschchen?“ „Ach bitte, bitte, sagen Sie es mir doch,“ bat Paladilhe treuherzig. „Nun denn, es ist ein gewisser Paladilhe,“ erwiderte Berlioz lächelnd. „Das bin ich ja, Paladilhe,“ jubelte der Jüngling und warf einen Ball über die Dächer hinweg in die Rue Mazarine.



Taschenfahrplan

für den

Rheinisch-Westf. Industriebezirk

Herausgegeben von der Königl. Eisenbahndirektion Essen

Der Fahrplan enthält die sämtl. Strecken der Direktionsbezirke

Essen, Elberfeld und Cöln

die Hauptstrecken von

Münster

und den benachb. Direktionsbezirken, wichtige Reiseanschlüsse nach allen Richtungen, Klein- und Strassenbahnen und Dampfschiffahrten.

Mit einer Sonderkarte des Niederrh.-Westf. Industriebezirks, des Ruhrkohlenreviers und einer Karte von Mittel-Europa

Preis 30 Pfg.

Druck und Verlag von W. Girardet, Essen.

Obiger Taschenfahrplan ist zu haben:
in den Düsseldorfer Geschäftsstellen des „Düsseldorfer General-Anzeiger“, Grabenstr. 25 und Nordstr. 34, Wilhelmplatz 9, Nordd. Lloyd, (Emil Meyer), Emil Hess, Wilhelmplatz 10, Schmitz & Olbertz, Elberfelderstr. 5, Müllern & Lehneking, Blumenstr. 3, in Neuss, Niederstr. 43.

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
„Theater- und Konzert-Anzeiger der
Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Stadt-Filialen:

- Cölnnerstrasse 268**
Adolf Salm . Fernspr. Nr. 1893
- Ellerstrasse 67**
Jul. Schmalt . Fernspr. Nr. 676
- Friedenstrasse 65**
August Zeltz
- Fürstenwallstrasse 140**
Karl Bauer . Fernspr. Nr. 1221
- Herzogstrasse 41**
Herm. Feldpausch
Fernspr. Nr. 376
- Immermannstrasse 62**
Karl Kippels . Fernspr. Nr. 4473
- Lindenstrasse 60**
Wwe. G. Wirminghaus
Fernspr. Nr. 1991
- Derendorferstrasse 19**
Mart. Tepler
- Wehrhahn 39**
Alfred Böttcher . Fernspr. 466
- Wilhelmsplatz 9**
Emil Meyer Fernspr. Nr. 7851.

Düsseldorfer General-Anzeiger



Hauptgeschäftsstelle: Grabenstr. 25

Fernsprecher Nr. 2327, 2328, 2329, 2330

Zweiggeschäftsstellen: Nordstr. 34

Neuss, Niederstr. 43

Auswärtige Filialen:

- Benrath**
Peter Bauermann
Hittelstrasse 24, am Markt
- Duisburg**
Alb. Montel, Königstr. 60
- Eller**
Peter Koch, Kaiserstr. 144
- Gerresheim**
H. Klevenhausen, Kölnnerstr. 52
(Ecke Schulstr.)
- Hilden**
Wilh. Mulres, Mittelstr. 97
- Krefeld**
J. F. Houben, Luisenstr. 97
- Mettmann**
E. Nussbruch, Lutterbockerstr. 4
- M. Gladbach**
Wwe. J. Metzger, Friedrichstr. 7
- Oberkassel**
H. Wankum, Oberkasselerstr. 94
- Ohligs**
M. Koch, Düsseldorferstr. 66
- Rath**
Joh. Poether, Kaiserstr. 22a
- Ratingen**
Hub. Buschhausen, Markt 3
- Rheydt**
H. Dümmler, Friedrich Wilhelm-
und Dahlenerstr.-Ecke
- Viersen**
J. Weber, Hauptstr. 140

Bekanntmachungen
der Verwaltung des Zoolog. Gartens (Scheit-Keim-Stiftung)
Zur Beachtung!

Das Spielen und Herumlaufen der Kinder im Saale während des Konzertes ist streng verboten. Dieses Verbot ist in letzter Zeit sehr wenig beobachtet worden und hat zu recht unliebsamen Störungen Veranlassung gegeben. Die Verwaltung richtet daher von neuem die **dringende Bitte** an die Besucher, dafür sorgen zu wollen, das die Kinder, besonders während der Musik-aufführungen, auf ihren Plätzen bleiben und nicht den übrigen Besuchern durch wildes Herumtollen die Freude an der Musik stören.

Es ist ferner in letzter Zeit von vielen Besuchern darüber geklagt worden, dass einzelne Gruppen halb-wüchsiger junger Leute, besonders beim Sonntagskonzert, durch lautes, ungezogenes Benehmen, Werfen von Bier-untersätzen usw. groben Unfug verüben und Störungen verursachen. Die Besucher werden gebeten, bei der Unterdrückung dieses Unfugs mitzuhelfen und die Namen der Täter festzustellen. Es wird in Zukunft gegen alle derartigen Unfugmacher scharf vorgegangen werden und sie werden ohne weiteres aus dem Garten entfernt und gegebenenfalls zur Bestrafung angezeigt werden.

Fütterungs- Zeiten:	Raubvögel	2 ¹ / ₂ Uhr	Bären	3 ¹ / ₂ Uhr
	Wölfe u. Hyänen	2 ³ / ₄ "	Raubtiere	4 "
	Pelikane u. Möven	3 "		

FAMA
 G. m. b. H.
 Düsseldorf
 Kaiser Wilhelmstr. 10. Tel. 2750
 Tel.-Adr: Fama Düsseldorf
Verleih-Institut

für historische und
Masken-Kostüme, Dominos etc.
 in hocheleganter und feinsten Aus-
 führung für Damen und Herren.
 Preislisten zu Diensten. Aparte Neu-
 heiten. Reichste Auswahl.
 Vornehmes und einziges Spezial-
 Geschäft am Platze.

Zu vergeben

Zu vergeben



Fernsprecher
 Nr. 154

Kohlen, Koks, Briketts
 — nur bester Qualität — liefert
 in jeder Menge ab Lager oder Zeche
W. Arnold Nachf.,
 Carl Duckweiler
 Bureau: Leopoldstrasse 15.

Heinr. Meltzer C. Wolf Nachf.
 Fernruf 268
Spezial-Geschäft für Blumenbinderei und Dekoration
 Bazarstrasse 7, im Breidenbacher Hof.
 Höchste Auszeichnungen mit Staats- u. gold Medaillen u. Ehrenpreisen:
 Erfurt 1897 | Erfeld 1899 | Düsseldorf 1902 | Paris 1905
 Hamburg 1897 | Erfurt 1901 | Köln 1903 | Mannheim 1907
 Erfurt 1898 | Frankfurt M 1900 | Düsseldorf 1904

Insertions-Aufträge

nimmt entgegen die Geschäftsstelle des
 „Theater- und Konzert-Anzeiger der
 Stadt Düsseldorf“, Königsallee Nr. 27.

Fernspr. Nr. 2327, 2328, 2329, 2330.

Kotel „Römischer Kaiser“ Ost- u. Stein-
 strassen-Ecke
 im **Wein-Restaurant** allabendlich **Winter-Konzerte.**
 und Sonntags mittags die beliebten
 im **Bier-Restaurant:** Bestgepflegte Biere
 Dortmund, Münchner, Pilsner
 Spezialität: **Pilsner Urquell mit Haube.**

Zu vergeben

„Zum Rebstock“



Gegr. 1893 Theodor Hagen'sche Weinstuben Tel. 1008
 SPEZIALITÄT:

Real tortle, Tortle Ragout, Austern, Kaviar,
 Hummer und sämtliche Delikatessen der Saison.
 Einzelne Schüsseln ausser dem Hause und nach
 auswärts. Vor u. nach Schluss der Theater
Diners und Soupers.

Zu vergeben

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
 in unseren Spezial-Artikeln
Tapeten - Lincrusta
Wandspannstoffe
 zeigen ergebenst an
Rheinisches Tapetenhaus Fausel & Co.
 G. m. b. H.
 Schadowplatz 3-5.



Putz
mit
Geolin
beste
Metall-Politur
Chemische Fabrik
Düsseldorf A.G.

Hotel Germania
 am Haupt-Bahnhof
 Erstklassiges
 Wein- und Bier-Restaurant
 Vorzügliche Küche bis Nachts 12 Uhr
Salvator-Bier
Pilsener Urquell
Münchener und Dortmunder

Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 22. Februar: **Die lustige Witwe**. Abonnement 3.
 Dienstag, 23. Februar: **Robert und Bertram**. Abonnement 4.
 Mittwoch, 24. Februar: **Die lustige Witwe**. Abonnement 5.
 Donnerstag, 25. Februar: **Die Haubenlerche**. Abonnement 6.
 Freitag, 26. Febr.: **Das Glöckchen des Eremiten**. Abonn. 7.
 Samstag, 27. Februar: **Ein Fallissement**. Abonnement 8.
 Sonntag, 28. Februar, abends 7 Uhr: **Der Opernball**. Abonn. 1.

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuzeigen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.
 Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrawagen vor dem Haupteingange des Stadttheaters in der Allee-Strasse zu Fahrten nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3. Grafenberg, 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge bereit.



SINALCO
ALKOHOL-FREI!
VERKAUF JÄHRLICH
100 MILLIONEN FL.

General-Depot
Martin Bayertz jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher 1050 u. 7836

Zu vergeben

Erstklassiger
Spezial-Damen-Frisiersalon
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger
 Telefon 5132. ☎ Telefon 5132.

Zu vergeben

Hotel Royal
 am Hauptbahnhof
ff. Weinrestaurant
 mit bekannt guter Küche
 Soupers und Speisen à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen, Koks, Brikets
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
 Kohlen, Koks, Briketts.
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.
 Fernsprecher 6492.
 Bestellungen werden auch in
 meiner Privatwohnung Fürsten-
 wallstr. 83 I. entgegengenommen.

Parfümerie
 = **Bauer** =
 Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen Anthrazit
 Langenbrahm - Anthrazit
 la. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung.

Den Eingang
sämtlicher Neuheiten
 in unseren Spezial-Artikeln
**Tapeten - Lincro
 Wandspannstoffe**
 zeigen ergebenst an
Rheinisches Tapetenhaus Fausch
 G. m. b. H.
 Schadowplatz 3-5

Düsseldorfer Stadttheater

Montag, 22. Februar: **Die lustige Witwe** Abonnem.
 Dienstag, 23. Februar: **Robert und Bertram**. A.
 Mittwoch, 24. Februar: **Die lustige Witwe**. Abonn.
 Donnerstag, 25. Februar: **Die Haubenlerche**. A.
 Freitag, 26. Febr.: **Das Glöckchen des Eremiten**
 Samstag, 27. Februar: **Ein Fallissement**. Abonnem.
 Sonntag, 28. Februar, abends 7 Uhr: **Der Opernball**

Die Abonnementskarten sind auf Verlangen vorzuziehen.
 Während der Hauptpausen wird der eiserne Vorhang heruntergelassen.
 Nach Schluss der Vorstellung stehen Strassenbahn-Extrazüge
 dem Haupteingange des Stadttheaters in der Allee-Strasse
 nach 1. Hauptbahnhof, 2. Zoologischer Garten, 3.
 4. Derendorf, 5. Unterbilk (Flora) in dieser Reihenfolge

**Erstklassiger
 Spezial-Damen-Frisiersalon**
 von **Frau Julie Beissner**, Friseurin
 des hiesigen Stadttheaters
jetzt Grabenstrasse 24-26
 gegenüber dem General-Anzeiger
 Telephon 5132. ☎ Telephon 5132.

J. Hüllstrung & Cie.
 Kohlen,
 Koks, Briketts
 Fernspr. 488 Gegründet 1860
 Lager und Bureau:
 Neuer Hafen, Hammerstrasse 5.
 Spezialität:
 la. Koks für Zentral-Heizungen

Friedr. Carl Koch,
 Kohlen,
 Koks, Briketts.
 Lager und Kontor Neusserstr. 33.
 Fernsprecher 6492.
 Bestellungen werden auch in
 meiner Privatwohnung Fürsten-
 wallstr. 83 I. entgegengenommen.

**Parfümerie
 = Bauer =**
 Schadowstrasse 14
 Fernsprecher 5255
 Erstklassiges Spezial-Haus.

Wilhelm Krausen
 Inhaber: Gottfr. Krausen
 Kohlen
 Langenbrahm - Anthrazit
 la. Brechkoks in jeder Körnung
 für Zentralheizung.



ermania
 t-Bahnhof
 lassiges
 ier-Restaurant
 e bis Nachts 12 Uhr
 or-Bier
 r Urquell
 nd Dortmunder

General-
 Depot
**Martin
 Bayertz**
 jr.
 Bahnstr. 23
 Fernsprecher
 1050 u. 7836

Royal
 tbahnhof
 restaurant
 guter Küche
 à la carte ab 6 Uhr,
 sowie nach Schluss der Theater

